



Planen den nächsten großen Kleiderwirbel: Katherina Lindenblatt (l.) und Anna Anastasova.

MZ-Foto Naumann

# Neues Altes aus dem Schrank

## Mädelsflohmarkt „Kleiderwirbel“ am Sonntag doppelt so groß

**Münster.** Wenn Frauen ihren Kleiderschrank ausmisten, kann das auch schon mal zu tumultartigen Szenen führen – wie zuletzt bei einem Kleiderflohmarkt in Süddeutschland, wo das Gedränge um die schicken Teile überhandnahm. Auch beim vergangenen „Kleiderwirbel“ in Münster war der Ansturm auf die Klamotten enorm. Die Organisatorinnen Katherina Lin-

denblatt und Anna Anastasova haben deshalb vorgesorgt.

„Diesmal breiten wir uns auf zwei Etagen aus“, sagt Lindenblatt. Mehr als doppelt so viel Platz also für die Jagd nach dem ausgefallenen Secondhand-Teil. Rund 250 Frauen bieten an ihren Ständen nichts als Klamotten und Accessoires, Taschen, Schmuck oder Tücher. „Der Promenadentrödel ist ja toll,

aber man muss oft ziemlich rennen, wenn man nur auf Kleidung aus ist“, so Lindenblatt. „Hier bekommt man einfach ganz konzentriert super erhaltene Sachen für wenig Geld.“

Los geht es am Sonntag (3. Juni) in der Mensa am Coesfelder Kreuz. Für drei Euro Eintritt kann man zwischen 12 und 18 Uhr das Angebot durchstöbern. was